Von den Bezahlregeln (Velocity checks) befreite Karten-/Konto- oder Gerätedaten anzeigen

Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme können Sie in Ihrem Paygate Bezahlregeln konfigurieren lassen.

Bezahlregeln (Velocity checks)

Bezahlregeln können nur vom Computop Helpdesk angelegt und angezeigt werden. Bitte wenden Sie sich an den Computop Helpdesk, um Bezahlregeln anlegen, ändern oder entfernen zu lassen.

Velocity-Checks sind Tools zur Überprüfung von Parametern, die vor jeder Vorgangsanlage automatisch abgefragt werden. Eine Regel könnte beispielsweise sein, dass mit einer Kreditkarte maximal zwei Zahlungen innerhalb eines festgelegten Zeitraums zulässig sind. Wenn Sie einen Listeneintrag in der SecurePay-Whitelist anlegen, werden die dort eingetragenen Konto- oder Gerätedaten von den Bezahlregeln ausgenommen. So können Sie beispielsweise die IP-Adressen großer, einzelner Firmenkunden speichern, sodass für diese die Beschränkung der Anzahl der Transaktionen innerhalb eines bestimmten Zeitraums nicht gilt.

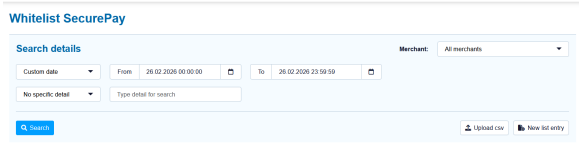
Im Register „Betrugsprävention“ „Whitelist SecurePay“ können Sie nach gesperrten Karten-, Konto- oder Gerätedaten suchen, diese einsehen und filtern. Zudem können Sie neue Karten-, Konto- oder Gerätedaten von den Bezahlregeln ausnehmen.

Schaltfläche zur Anwendung

Mit der untenstehenden Schaltfläche gelangen Sie zur entsprechenden Seite innerhalb der Anwendung. Sie müssen eingeloggt sein, um zur entsprechenden Seite innerhalb der Anwendung weitergeleitet zu werden.

Merchant Portal

Überblick über die Suchkriterien

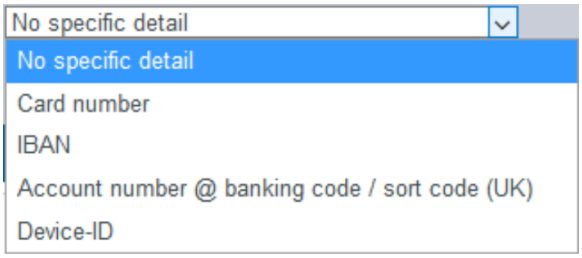


Spezifische Details auswählen

Beschreibungen der spezifischen Details finden Sie in der Tabelle „Spezifische Details“ weiter unten.

Eingabefeld neben dem Kombinationsfeld "Kein spezifisches Detail".

Mit dem Eingabefeld neben dem Kombinationsfeld „Kein spezifisches Detail“ können Sie die Suche auf eine Zeichenfolge eingrenzen. Die eingegebene Zeichenfolge hängt von dem im Kombinationsfeld „Kein spezifisches Detail“ ausgewählten spezifischen Detail ab.



Spezifisches Detail	Beschreibung
Kontodaten /Kartennummer	Die Kontonummer ist eine länderspezifische Nummer und dient der Identifizierung eines Bankkontos. Die Kartennummer ist die Nummer auf der Bankkarte, die eine eindeutige Zuordnung ermöglicht.
IP-Adresse	Die IP-Adresse ist eine standardisierte numerische Bezeichnung, die es ermöglicht, jedes mit dem Internet verbundene Endgerät eindeutig zu identifizieren

Auf dieser Seite

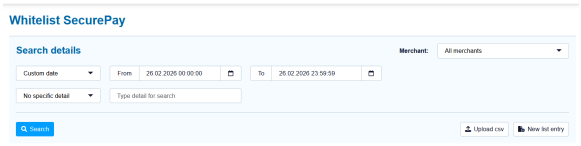
- Überblick über die Suchkriterien
  - Spezifische Details auswählen
- Einen neuen Listeneintrag in der SecurePay-Whitelist hinzufügen
- Mehrere Karten-, Konto- oder Gerätedaten mittels CSV-Datei von den Bezahlregeln ausnehmen
- Detailansicht eines Listeneintrags öffnen
  - Suchergebnisse exportieren

In diesem Abschnitt

- Betrugsprävention einstellen (optional)
- Gesperrte Karten-, Konto- oder Gerätedaten anzeigen
- Karten-, Konto- oder Gerätedaten sperren
- Von den Bezahlregeln (Velocity checks) befreite Karten-, Konto- oder Gerätedaten anzeigen
- Von den Bezahlregeln (Velocity checks) gesperrte Karten-, Konto- oder Gerätedaten anzeigen
- Zugelassene Kreditkarten-BIN-Bereiche suchen und verwalten

Geräte-ID	Die Geräte-ID ist die ID des Gerätes in der Anwendung, die eine eindeutige Zuordnung des Endgerätes ermöglicht

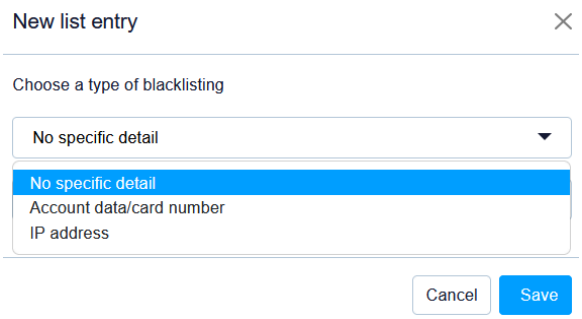
Einen neuen Listeneintrag in der SecurePay-Whitelist hinzufügen



So fügen Sie der SecurePay-Whitelist einen neuen Listeneintrag hinzu:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Neuer Listeneintrag".

Das Fenster "Neuer Listeneintrag" öffnet sich.



Art der gesperrten Daten	Beschreibung
Account data/card number	Dient zum Sperren einer Kreditkartennummer
IP address	Dient zum Sperren einer IP-Adresse

2. Wählen Sie die Art der Sperre im Kombinationsfeld "Art der Sperre" aus.

3. Geben Sie dern Wert im Eingabefeld ein.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Dateneintrag hinzufügen".

Die Anwendung überprüft die eingegebenen Daten. Falls die Daten ungültig sind, erscheint eine rot markierte Meldung mit dem Grund dafür. Wenn die Daten gültig sind, wird anhand der Kartennummer, IBAN oder der Geräte-ID ein Listeneintrag in der SecurePay-Whitelist erzeugt.

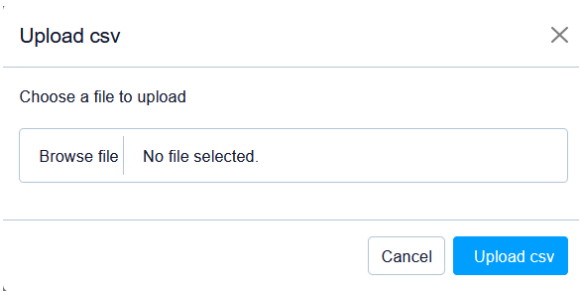
Mehrere Karten-, Konto- oder Gerätedaten mittels CSV-Datei von den Bezahlregeln ausnehmen

Mit der Schaltfläche "CSV hochladen" können Sie verschiedene Karten-, Konto- oder Gerätedaten mithilfe einer CSV-Datei von den Bezahlregeln ausnehmen. Dazu erfassen Sie Daten wie Kreditkartennummer, Kontonummer oder Geräte-ID in einer CSV-Datei, die Sie anschließend in die Anwendung hochladen können.

CSV-Datei

Eine ausführliche Beschreibung des Formats der CSV-Datei finden Sie im Kapitel CSV-Datei für den Import zusammenstellen.

Wenn Sie eine CSV-Datei in die Anwendung hochladen, erstellt die Anwendung Listeneinträge für die in der CSV-Datei gespeicherten Ausnahmen.



1. Klicken Sie auf die Schaltfläche "CSV hochladen".

Das Fenster "CSV hochladen" öffnet sich.

2. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Durchsuchen...".

Der Datei-Explorer öffnet sich auf dem Computer.

3. Wählen Sie die CSV-Datei auf dem Computer aus.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche "CSV hochladen".

Die Anwendung überprüft die CSV-Datei. Falls die CSV-Datei ungültig ist, wird eine rot markierte Meldung mit dem Grund angezeigt. Wenn die CSV-Datei gültig ist, werden die Listeneinträge erzeugt.

Detailansicht eines Listeneintrags öffnen

Sie können zu jedem Listeneintrag in den Suchergebnissen die Detailansicht öffnen. Dort werden Ihnen weitere Informationen zu den Sperr-Eigenschaften angezeigt. Außerdem können Sie in der Detailansicht eines Listeneintrags diesen Eintrag löschen.

Suchergebnisse exportieren

Sie können die Suchergebnisse als Excel-Datei oder CSV-Datei für die weitere Verarbeitung exportieren, indem Sie das Exportsymbol in der Tabelle verwenden.